

	<p>Objekt: Präparierbesteck</p> <p>Museum: Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité Charitéplatz 1 10117 Berlin 030 450 536 156 bmm@charite.de</p> <p>Sammlung: Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité</p> <p>Inventarnummer: BMM 2012/71</p>
--	---

Beschreibung

Mit schwarzem Textil beklebter Holzkasten, innen violetter Samt. Im Deckel Golddruck: "J. Thamm in Berlin" und Aussparung sowie Metallriegel zum Befestigen der Schere. Links aufklappbare Aussparung mit einer Visitenkarte: "Otto Kringel stud. med.", handschriftlich: "Kaiser Wilhelm Akademie st. 43" sowie Name und Adresse in Würzburg. Im Kasten (17-teilig): Schere (Prägung: "Heinrich Voss"), Pinzette (Prägung: "J. Everhards Köln"), sechs Rundnadeln in drei unterschiedlichen Größen, sechs Skalpelle/Messer in fünf unterschiedlichen Größen, jeweils mit schwarzbraunem Holzgriff und fester Klinge, drei ohne Prägung, die drei größeren mit Prägung: "Thamm" oder "J. Thamm", das größte Knorpelmesser mit integriertem Knochenschaber am hinteren Ende. Zwei Meißel, einer davon als Hohlmeißel gestaltet und mit Prägung: "H. Pfau" (mit Logo), metallene Röhre.

Grunddaten

Material/Technik:

Leder, Metall, Samt, Papier, Holz

Maße:

HxBxT (Etui geöffnet) 2,8 x 20,7 x 18,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	J. Everhards
	wo	Köln
Hergestellt	wann	Vor 1919
	wer	J. Thamm
	wo	Berlin

Schlagworte

- Präparation
- Resektionsbesteck
- Sektionsbesteck